

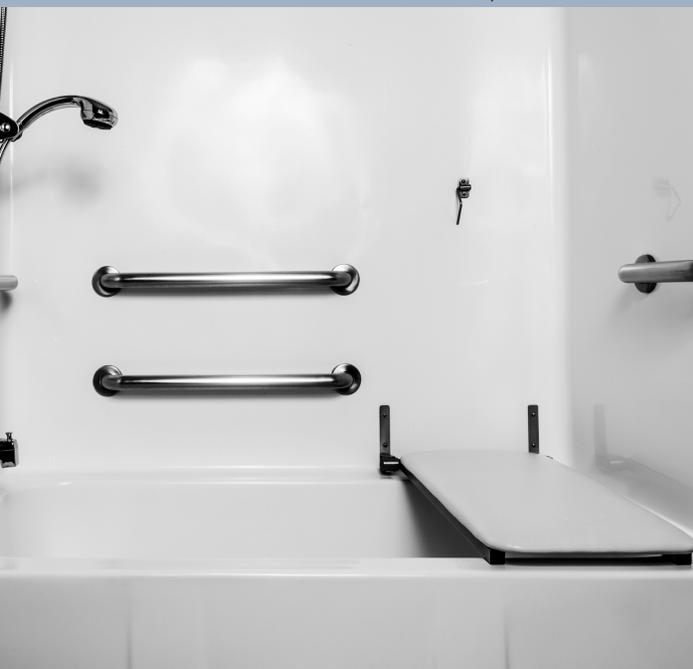
Wohnraumanpassungen sind im Rahmen der folgenden Ausnahmeregelungen für häusliche und gemeindenaher Dienstleistungen verfügbar:

Pflegestufe in einer Einrichtung für intermediäre Pflege

- Ausnahmeregelung zur Familienunterstützung (FSW - Family Support Waiver)
- Ausnahmeregelung für Tagesbetreuung bei entwicklungsbedingten Beeinträchtigungen im Erwachsenenalter (DDAD - Developmental Disabilities Adult Day)
- Umfassende Entwicklungsstörungen (CDD - Comprehensive Developmental Disabilities) Ausnahmeregelung

Pflegeeinrichtungs-Pflegestufe

- Ausnahmeregelung bei traumatischer Hirnverletzung (TBI - Traumatic Brain Injury)
- HCBS-Ausnahmeregelung für ältere Menschen und Erwachsene sowie Kinder mit Beeinträchtigungen (AD - Aged and Adult and Children with Disabilities)



Informationen zu Umbauten im Wohnbereich finden Sie im Verwaltungsgesetzbuch von Nebraska: (NAC - Nebraska Administrative Code):

- Titel 403 NAC Kapitel 4, 5 und 6
- Titel 480 NAC Kapitel 5 und 6

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://dhhs.ne.gov/>



Gesundheits- und
Sozialministerium von Nebraska
Abteilung für Entwicklungsstörungen

NEBRASKA

Good Life. Great Mission.

DEPT. OF HEALTH AND HUMAN SERVICES

Wohnraum Anpassungen



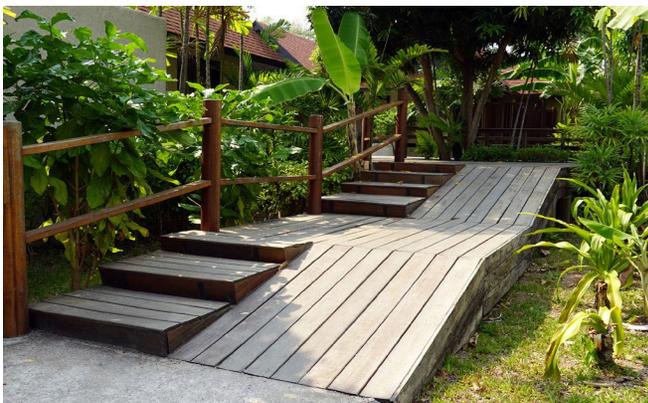
Was ist eine Wohnraumanpassung?

Wohnraumanpassungen sind bauliche Veränderungen am Wohnraum der Betroffenen. Dies schließt auch das Elternhaus ein, wenn sie bei ihrer Familie leben. Um die Gesundheit, das Wohlergehen und die Sicherheit der Betroffenen zu gewährleisten oder ein unabhängigeres Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen, sind bauliche Veränderungen erforderlich.

HCBS-Ausnahmeregelungen gelten nicht für Umbauten, die als allgemein nützlich angesehen werden, für Standardverpflichtungen der Betroffenen oder Hausbesitzer und für Umbauten, die keinen direkten medizinischen oder heilenden Nutzen haben.

Vorteile von Wohnraum Anpassungen

- Fördert Unabhängigkeit und Selbstständigkeit
- Verbessert die Kommunikation und Lernmöglichkeiten
- Verbessert die Barrierefreiheit in Ihrem Zuhause
- Steigert das Selbstvertrauen und die Lebensqualität



Arten von Wohnraumanpassungen

- 1. Ein- und Ausgänge:**
 - Rampen & Schwellenrampen
 - Verbreiterte Türöffnungen
 - Automatische Türöffner
 - Türgriffe mit Hebel
- 2. Wohnräume**
 - Tief montierte Lichtschalter und Thermostate
 - Smart-Home-Technologie
- 3. Barrierefreiheit im Badezimmer**
 - Begehbare Duschen oder Roll-in-Duschen/Badewannen
 - Erhöhte Toiletten und Haltegriffe
 - Rutschfeste Bodenbeläge
 - Berührungslöse Armaturen und Handbrausen
- 4. Küchenumbauten**
 - Niedrigere Arbeitsplatten und Spülbecken
 - Ausziehbare Regale
 - Seitlich zu öffnende Öfen und Front
 - Hebelgriff- oder berührungslöse Armaturen

Wer kann davon profitieren?

- Personen mit **Mobilitäts- oder Gesundheitsproblemen.**
- **Senioren** mit körperlichen, sensorischen oder kognitiven Beeinträchtigungen.

Zugang zu Wohnraumanpassungen

Wohnraumanpassungen erfordern eine **Bewertung der Anpassung des Umfelds.**

- Es wird eine **Funktionsbewertung** mit den Betroffenen durchgeführt, um deren Gesundheit, Wohlergehen und Sicherheit zu gewährleisten.
- Eine **Bewertung der Umweltsituation vor Ort** umfasst eine Beurteilung der funktionalen Notwendigkeit, die Feststellung geeigneter Umbaumaßnahmen für die Betroffenen und die Ermittlung des Bedarfs für die Modifikation, um die Kosteneffizienz sicherzustellen.
- **Gesundheits- und Rehabilitationszentren:** Lassen Sie sich von Therapeuten (Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Logopäden) beraten.

